

Kapazitiver Grenzstandmelder Food NCS

Einsatzbereich / Verwendungszweck

 Grenzstanddetektion bei Medien mit einem geringen oder gar keinem Wassergehalt wie Sirup, Fruchtkonzentrate, Alkohole und Öle mit einer Dielektrizitätszahl ε_r (Dk) des Mediums ≥ 2

Anwendungsbeispiele

- · Grenzstanddetektion von Flüssigkeiten in Behältern oder Rohrleitungen
- · Produktüberwachung in Rohrleitungen
- · Pumpenschutz / Trockenlaufschutz
- · Grenzstand von Sirup und Fruchtkonzentraten

Hygienisches Design / Prozessanschluss

- Mittels einer Negele-Einschweißmuffe EMZ-132 oder dem Einschweißrohr EHG-.../1/2" wird eine strömungsoptimierte, hygienegerechte und leicht sterilisierbare Einbausituation erzielt.
- · CIP-/ SIP-Reinigung bis 150 °C / max. 60 Minuten
- · Alle produktberührenden Materialien FDA-konform
- · Sensor komplett aus Edelstahl, Sensorspitze aus PEEK

TriClamp, Milchrohr (DIN 11851), DRD, Varivent, APV, BioControl

Besondere Merkmale / Vorteile

- · Kapazitives Messprinzip
- · Unabhängig von der Leitfähigkeit des Mediums
- · Schaum- und anhaftungsunempfindlich
- · Sehr kurze Ansprechzeit (< 1 s)
- · Definierte Position der Kabelverschraubung
- · Umschaltbarer Ausgang (voll- / leer-aktiv)
- · Beheizte Elektronik zur Verhinderung von Kondensatbildung
- · Simulation des Sensorstatus möglich

Optionen / Zubehör

- · LED als Schaltzustandsanzeige mit Kontrollfensterdeckel
- Halsrohrvariante (Option H) für den Einsatz in isolierten Behältern oder bei Dauerprozesstemperaturen bis 150 °C
- · NPN-Ausgang (Open Collector)
- · M12-Stecker und passendes vorkonfektioniertes Kabel
- · Heizelement abgeschaltet zur Erweiterung des Temperaturbereichs

Kapazitives Funktionsprinzip

Die Kapazität eines Kondensators wird im Wesentlichen durch drei Faktoren beeinflusst: Abstand und Größe der Elektrodenflächen sowie Art des Dielektrikums zwischen den Elektroden, wobei lediglich die Art des Dielektrikums beim Grenzstandsensor von Interesse ist.

Messelektrode und Behälterwand werden als Kondensatorplatten, das Füllgut als Dielektrikum betrachtet. Bedingt durch den höheren Dk-Wert des Mediums gegenüber Luft nimmt die Kapazität bei Bedeckung der Elektrode zu. Die Kapazitätsänderung wird durch die Elektronik ausgewertet und in einen entsprechenden Schaltbefehl umgewandelt. Das Funktionsprinzip setzt voraus, dass die Spitze aus PEEK vollständig vom Medium umgeben ist. Dadurch spricht die Sonde nicht auf Schaum / Anhaftungen an, sondern erst dann, wenn der tatsächliche Grenzstand durch das Medium erreicht ist.

Zulassungen







NCS-01 mit EMS-032



NCS-12 / M12 mit EMZ-132



EHG-DIN2-.../1/2"







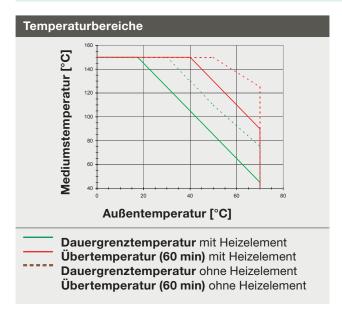
Funktionsprinzip

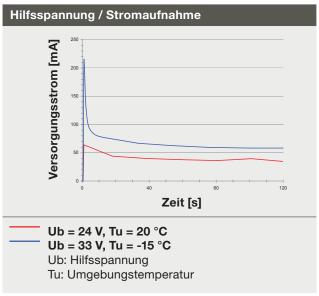




Technische Daten

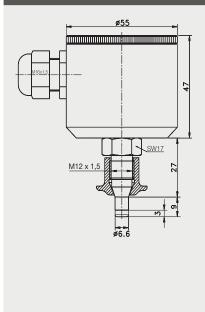
Technische Daten		
Prozessanschluss	Gewinde Anzugsmoment	M12 x 1,5, G1/2" CLEANadapt kombiniert mit Negele-Einschweißmuffen, Einbausystemen, Adaptermuffen max. 510 Nm
Materialien	Anschlusskopf Gewindestutzen Halsrohr Koppelteil NCS-1x Koppelteil NCS-0x	Edelstahl 1.4305 Edelstahl 1.4305 Edelstahl 1.4305 PEEK 1.4404
Gewicht		ca. 500 g
Betriebsdruck		max. 10 bar
Schutzart		IP69K (mit elektrischem Anschluss M12-Stecker)
Elektrischer Anschluss	Kabelverschraubung Kabelanschluss	M16 x 1,5 (PG) M12-Stecker 1.4305
Hilfsspannung		1632 V DC (siehe Grafik)
Ausgang	optional	PNP (aktiv 50 mA, kurzschlussfest) NPN (max. 50 mA, kurzschlussfest)
Schaltfunktion	über Polung der Hilfsspannung wählbar	high aktiv (Sensor benetzt: 'high') low aktiv (Sensor frei: 'high')
Statusanzeige		LED
Sendeleistung	Messsignal	< 1 mW
Messbereich	NCS-x1 NCS-02 NCS-12	Dk ≥ 20 Dk ≥ 5 Dk ≥ 2
Schaltschwelle	NCS-x1 NCS-02 NCS-12 NCS-02, NCS-12	Schaltschwelle stufenweise einstellbar $Dk = 20 \dots Dk = 70$ Schaltschwelle stufenweise einstellbar $Dk = 5 \dots Dk = 20$ Schaltschwelle stufenweise einstellbar $Dk = 2 \dots Dk = 20$ Schaltschwelle extern umschaltbar auf fest $Dk = 50$



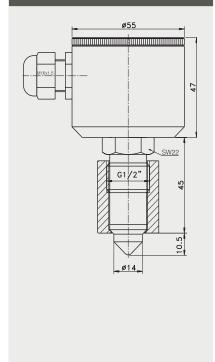




NCS-0x mit EMK-032



NCS-1x mit EMZ-132



NCS-1x / H mit EMZ-132

G1/2



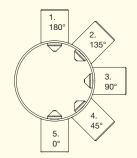
Bestimmungsgemäße Verwendung

- · Nicht geeignet für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen.
- · Nicht geeignet für den Einsatz in sicherheitsrelevanten Anlagenteilen (SIL).

Mechanischer Anschluss / Einbauhinweise



 Um eine eindeutige Funktion zu gewährleisten, muss das PEEK-Koppelteil vollständig vom Medium bedeckt sein! Damit der Sensor schaltet, ist ein Mindestfüllstand in der Rohrleitung erforderlich. Dieser variiert je nach Einbauposition:



bei Position 1: 100 %

bei Position 2: ca. 92 %

Ideale Einbauposition als Vollmelder in horizontaler Leitung; stellt sicher, dass Isolation der Sensorspitze durch Luftblase verhindert wird.

bei Position 3: ca. 60 %

bei Position 4: ca. 30 % =

bei Position 5: min. 11 mm

→ Ideale Einbauposition als Leermelder in horizontaler Leitung; stellt sicher, dass Sensorspitze nicht durch Restbestand von Medium bedeckt wird.

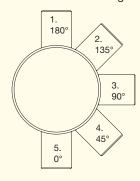
- · Verwenden Sie das Negele **CLEANadapt** System, um eine sichere Funktion der Messstelle zu gewährleisten!
- · Beachten Sie bei der Montage das maximal zulässige Anzugsmoment von 10 Nm!
- · Verwenden Sie zum korrekten Einbau von **CLEANadapt** Einschweißmuffen einen geeigneten Einschweißdorn. Beachten Sie hierzu die Einschweiß- und Montagehinweise in der **CLEANadapt** Produktinformation.
- · Verwenden Sie keine isolierend wirkenden Dichtstoffe wie z. B. PTFE (Teflon) o. ä.!



Bedingungen für eine Messstelle nach 3-A-Standard 74-03



- · Die Sensoren NCS-x1, -x2 verfügen serienmäßig über eine 3-A-Zulassung.
- · Nur in Verbindung mit dem Einbausystem **CLEANadapt** (EMZ, EMK, EHG mit Rohrdurchmesser ≥ DN25, ISO 20 und 1", Adapter AMC, AMV, AMA und AMB) zugelassen.
- Bei Verwendung von Einschweißmuffen EMZ und EMK muss die Schweißstelle dem 3-A-Standard 74-03, D6.1.4 entsprechen: "Der kleinste Radius für Schweißnähte in produktberührenden Oberflächen darf nicht unter 1/4" (6,35 mm) sein. Ein Radius für die Schweißnaht von 1/8" (3,18 mm) ist erlaubt, wenn die Materialdicke von einem oder beiden Teilen unter 3/16" (4,76 mm) beträgt."
- · Die Selbstentleerung muss durch eine geeignete Einbaulage (Pos. 1, 2 oder 3) gewährleistet sein.



Der Prozessanschluss muss mit einer selbstentleerenden Leckagebohrung versehen sein.

Elektrischer Anschluss

NCS-x1 als Vollmelder

Die Umschaltung zum Leermelder erfolgt durch Umpolung der Hilfsspannung.

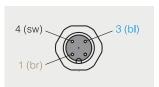


Belegung Klemmleiste

1: + 24 V DC

2: 0 V

3: Ausgang



Belegung M12-Stecker

1: + 24 V DC

3: 0 V

4: Ausgang

NCS-x2 als Vollmelder

Die Umschaltung zum Leermelder erfolgt durch Umpolung der Hilfsspannung.



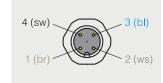
Belegung Klemmleiste

1: Schalteingang

2: + 24 V DC

3: 0 V

4: Ausgang



Belegung M12-Stecker

1: + 24 V DC

2: Schalteingang

3: 0 V

4: Ausgang



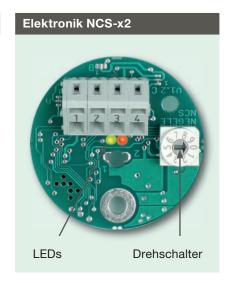
Bedienung / Betrieb

1

Die Grenzwertmelder mit erweitertem Messbereich können im laufenden Betrieb über den Steuereingang auf eine Schaltschwelle von Dk = 50 umgeschaltet werden.

Dies kann sinnvoll sein bei Prozessschritten mit erhöhter Schaumbildung, CIP-Durchläufen oder Ähnlichem, um Falschmeldungen zu verhindern.

Steuereingang	Schaltschwelle		
0 V oder nicht beschaltet	wie am Drehschalter eingestellt		
+ 24 V DC	fest auf Dk = 50		



LED-Statusanzeige					
Sensorspitze	NCS-x1	NCS-x2	NCS-x2		
bedeckt	O **		* *		
nicht bedeckt	* •		* •		

Einstellung der Schaltschwelle mittels Drehschalter

Schalterstellung	Dk-Wert NCS-x1 (Dk ≥ 20)	Dk-Wert NCS-02 (Dk ≥ 5)	Dk-Wert NCS-12 (Dk ≥ 2)
0	Ausgang aus	Ausgang aus Ausgang aus	
1	Ausgang ein	Ausgang ein	Ausgang ein
2	20	5	2
3	25 6		3
4	4 30 7		4
5	35	8	5
6	40	9	10
7	50	10	12
8	60	15	15
9	70	20	20

Beispiele einiger Medien und deren Dk-Wert:

(Die exemplarisch aufgeführten Dk-Werte können durch verschiedene Faktoren, wie Temperatur, Herstellung, Herkunft etc. abweichen)

Medium	Dk-Wert
Wasser	81
Methanol	33
Wasser (demineralisiert)	29
Ethanol	25
Honig, Ketchup, Senf	24
Aceton	21
Hautcreme	19
Zahnpasta	18
Treber (Restfeuchte 20 %)	7
Butter	6
Milchfett	4
Schokolade	3
Pflanzenöl	2

Beispiel

Bei Schalterstellung 5 (Dk = 35) werden vom NCS-x1 Medien mit einer Dielektrizitätskonstante von Dk \geq 35 detektiert.



Auswahl weiterer möglicher Prozessanschlüsse (Adapter müssen separat bestellt werden!)
Die komplette Übersicht aller verfügbaren Adapter finden Sie in der Produktinformation CLEANadapt in Kapitel 1

Die komplette Übersicht aller verfügbaren Adapter finden Sie in der Produktinformation CLEANadapt in Kapitel 1.					
NCS-0x					
Prozess- anschluss	Rohrstück EHG (DIN 11850 Reihe 2)	Negele Einschweißmuffe	Kugel- Einschweißmuffe	Kragenmuffe	TriClamp
DN10	-				AMC-032/DN10
DN15	EHG-DIN2-15/M12	EMS-032	KEM-032	EMK-032	AMC-032/DN10
DN25					
DIAZO	EHG-DIN2-25/M12				AMC-032/DN25
DN40	EHG-DIN2-25/M12 EHG-DIN2-40/M12	geeignet für	geeignet für	geeignet für den Einbau	AMC-032/DN25 AMC-032/DN25
		geeignet für den Einbau in Rohre	den Einbau in	den Einbau in dick- und	
DN40	EHG-DIN2-40/M12	den Einbau		den Einbau	

Auswahl weiterer möglicher Prozessanschlüsse (Adapter müssen separat bestellt werden!)					
NCS-0x			•	65 65	
Prozess- anschluss	Milchrohr (DIN 11851)	DRD (Andruckring optional)	Varivent-Inline	APV-Inline	Blindstutzen
DN10	-		AMV-032/DN10	-	BST-030
DN15	-		-	-	
DN25	AMK-032/DN25		AMV-032/DN25	-	
DN40	-		AMV-032/DN40	AMA-032	zum Verschluss einer bestehenden
DN50	AMK-032/DN50	AMK-032/DN50	-	AMA-032	Messstelle
DN65	-	nur eine Größe	-	AMA-032	
DN80	-	nui eine Grobe	-	AMA-032	

Hinweis

DN80

EHG-DIN2-80/M12

Weitere Adapter auf Anfrage: SMS, RJT, IDF, Flansche nach DIN und ISO.



Auswahl weiterer möglicher Prozessanschlüsse (Adapter müssen separat bestellt werden!)
Die komplette Übersicht aller verfügbaren Adapter finden Sie in der Produktinformation CLEANadapt in Kapitel 1.

NCS-1x Prozess-Rohrstück EHG Negele Negele Negele Kragenmuffe anschluss (DIN 11850 Reihe 2) Einschweißmuffe Einschweißmuffe Einschweißmuffe EMZ-132 **DN15 EMS-132 EMZ-131** EMK-132 **DN25** EHG-DIN2-25/1/2" **DN40** EHG-DIN2-40/1/2" geeignet für geeignet für geeignet für geeignet für **DN50** EHG-DIN2-50/1/2" den Einbau in Behälter und Rohre den Einbau in den Einbau Rohre mit Leckagedickwandige **DN65** EHG-DIN2-65/1/2" in Tanks (mit Aushalsung) überwachung Behälter **DN80** EHG-DIN2-80/1/2"

Auswahl weiterer möglicher Prozessanschlüsse (Adapter müssen separat bestellt werden!)					
NCS-1x					8
Prozess- anschluss	Kugel- Einschweißmuffe	TriClamp	Milchrohr (DIN 11851)	Schwinggabel- adapter	Blindstopfen
DN15	KEM-132	AMC-132/DN15	-	AMG-132	BST-132
DN25		AMC-132/DN25	AMK-132/DN25	Adapter	
DN40	geeignet für den Einbau in Rohrbögen oder in Behältern	AMC-132/DN25	AMK-132/DN40	G1" nach G1/2" hygienegerecht	
DN50		AMC-132/DN50	AMK-132/DN50		zum Verschluss
DN65		-	AMK-132/DN65	AMG-132/3/4"	einer bestehenden Messstelle
DN80		-	-	Adapter G3/4" nach G1/2"	
DN100		-	-	hygienegerecht	

Hinweis

DN100

EHG-DIN2-100/1/2"

Weitere Adapter auf Anfrage: SMS, RJT, IDF, Flansche nach DIN und ISO.



Bestellbezeichnung **NCS-01** (Ausführung mit Standard-Messbereich für wässrige Medien mit Dk ≥ 20; CLEANadapt M12) **NCS-11** (Ausführung mit Standard-Messbereich für wässrige Medien mit Dk ≥ 20; CLEANadapt G1/2") **NCS-02** (Ausführung mit erweitertem Messbereich für wässrige Medien mit Dk ≥ 5; Prozessanschluss CLEANadapt M12 hygienegerecht) NCS-12 (Ausführung mit erweitertem Messbereich für schwierige Medien mit Dk ≥ 2 (z.B. Öle, Fette, ...); Prozessanschluss CLEANadapt G1/2" hygienegerecht) Ausgangsart **PNP** (Standard, aktiv 24 V DC) **NPN** (NPN) Temperaturausführung (siehe hierzu Diagramm Seite 2) (Standardvariante, für Prozesstemp. bis 100 °C, CIP/SIP 150 °C / 60 min.) н (Hochtemperaturvariante mit Halsrohr, für Prozesstemperaturen bis 150 °C) D (deaktiviertes Heizelement bei höherer Umgebungstemperatur) HD (für Prozesstemperaturen bis 150 °C bei höherer Umgebungstemperatur, mit Halsrohr und deaktiviertem Heizelement) Status-LED X KF (Kontrollfenster im Deckel, LED von außen sichtbar) **Elektrischer Anschluss** (Kabelverschraubung M16 x 1,5) X M₁₂ (M12-Stecker) **NCS-01 PNP** KF M₁₂

Reinigung / Wartung



 Richten Sie bei Außenreinigung mit Hochdruckreinigungsgeräten den Sprühstrahl nicht direkt auf den elektrischen Anschluss!

Rücksendung



- Stellen Sie sicher, dass die Sensoren frei von Medienrückständen sind und keine Kontamination durch gefährliche Medien vorliegt!
- Führen Sie Transporte nur in geeigneter Verpackung durch, um Beschädigungen am Gerät zu vermeiden!

^



· Geltende Richtlinien:

Hinweis zur Konformität

- Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG
- Die Übereinstimmung mit den geltenden EU-Richtlinien ist mit der CE-Kennzeichnung des Produktes bestätigt.
- · Für die Einhaltung der für die Gesamtanlage geltenden Richtlinien ist der Betreiber verantwortlich.

Transport / Lagerung



- · Nicht im Freien aufbewahren
- · Trocken und staubfrei lagern
- · Keinen aggressiven Medien aussetzen
- · Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
- · Mechanische Erschütterungen vermeiden
- · Lagertemperatur 0...40 °C
- · Relative Luftfeuchte max. 80 %

Normen und Richtlinien



· Halten Sie die geltenden Normen und Richtlinien ein.

Entsorgung



- Das vorliegende Gerät unterliegt nicht der WEEE-Richtlinie 2002/96/EG und den entsprechenden nationalen Gesetzen.
- Führen Sie das Gerät direkt einem spezialisierten Recyclingbetrieb zu und nutzen Sie dafür nicht die kommunalen Sammelstellen.

25.08.09 / 1.3 / Gie / at-ac.de

